Rezensionen von Buchtips.net

Jochen Till: Sturmfrei

Buchinfos

Verlag:	Ravensburger Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Jugendroman
ISBN-13:	978-3-473-58359-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	1,10 Euro (Stand: 23. August 2025)

Es sollte die Fete aller Feten werden. Bennys Eltern waren verreist, seine Oma hatte versprochen, etwas zu Essen zu spendieren und die Getränke würden ja wohl zum großen Teil die Gäste mitbringen. Eingeladen sind Denise, ihre Freundin Moni, Monis Bruder Tommy und Lea, Bennys alte Freundin aus Kindertagen. Nicht eingeladen sind einige Typen, die sich für so unentbehrlich halten, dass sie trotzdem aufkreuzen. Für die Jungs ist die Party eine willkommene Gelegenheit, ein Mädchen abzufüllen und "rumzukriegen". Besonders Nico hält sich für den großen Frauen-Experten. Das Preis-Leistungs-Verhältnis für das Abfüllen soll stimmen, also bitte keine Alco-Pops, sondern lieber eine Flasche preiswerten Wodkas.

Denise plant, sich an diesem Abend an Nico ranzuschmeißen. Lea hat beschlossen, mit Benny endlich über Liebe zu sprechen, während Benny nur Augen für Denise hat. Die Rollenverteilung scheint seit langem festgelegt: die Jungen halten fast alle anderen für Loser, nur sich selbst nicht - für die Mädchen sind alle anderen Mädchen Tussis, nur sie selbst nicht. Kompliziert wird die Angelegenheit, als Benny Leas Rat in Sachen Frauen einholt - angeblich braucht einer seiner Freunde diese Tipps. Lea, die endlich mehr sein möchte als Bennys bester weiblicher Kumpel, gibt Benny getrennte Tipps für Frauen und für Tussis. Kann ein so komplizierter Ratschlag an einem Abend funktionieren, an dem alle sich aus Unsicherheit entweder an einer Bierflasche oder einem Joint festhalten? Nach überraschenden Wendungen bleibt das Ende des großen Beziehungstheaters offen.

Jochen Till trifft mit seinem Jugendroman routiniert den Ton seiner knapp sechzehnjährigen Figuren. Erzählt wird aus vier Perspektiven; so erfahren wir, was Nico, Benny, Lea und Denise jeweils über die anderen denken und wie stark jeder mit der Einschätzung des eigenen Traumpartners daneben liegt. Eine flott erzählte Geschichte, die bei aller Leichtigkeit die Probleme Pubertierender ernst nimmt.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[19. Februar 2010]